Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: ISLAND

ISLAND - MYSTISCHES SCHAUSPIEL AUS FEUER UND EIS

- Wanderungen: 4 x moderat (2 - 5 Std.)
- Die bunte Vulkanlandschaft in Landmannalaugar durchqueren
- Im Skaftafell-Nationalpark auf den gewaltigen Gletscher Vatnajökull blicken
- Hinter den Wasserschleier des Seljalandsfoss spazieren
- Zwischen den bizarr geformten Eisblöcken am Diamond Beach wandeln
- Durch einsame Weiten zum tief herabstürzenden Wasserfall Glymur wandern
- Fakultativ: Kajaktour durch die Gletscherlagune Jökulsárlón

Am Horizont lugt der blaue Himmel immer wieder zwischen den Wolkenschwaden hervor. Dann öffnen sie sich und die Sonne taucht die Wiesen und Sträucher um uns herum in die unterschiedlichsten Grüntöne. Wir lassen den Blick in die Ferne schweifen. Vor uns türmt sich die riesige Eiskappe des Vatnajökull auf und überzieht das Felsplateau wie eine weiße Decke. In diesem Moment scheint es schwer vorstellbar, dass unter dieser Eisschicht einer der aktivsten Vulkane der Insel brodelt. Doch wir nehmen Teil am einzigartigen Schauspiel der Natur – ganz ohne Akteure! Wir wandern auf dem Bergrücken des Kristinartindar, genießen die Aussicht auf die imposanten Gletscherzungen des Vatnajökull und bestaunen die skurrilen kleinen Eisberge im Jökulsárlón. Wir wagen uns in die Feuerschlucht Eldgiá, wandeln im abgeschiedenen Tal der Thorsmörk unterhalb der Hängegletscher und entspannen im warmen Naturbad. Wir lauschen den blubbernden Quellen, bestaunen wie das Wasser des Geysirs Strokkur in die Höhe schießt und am Gullfoss in die Tiefe stürzt. Auf unserer Reise begegnen uns immer wieder die Sagen und Legenden dieser magischen Insel und mit jedem Schritt wird uns bewusst, warum sie die Heimat von Elfen und Trollen ist. Nirgends sind die Gegensätze aus Feuer und Eis so nah beieinander wie auf Island – und die Natur wirft sie in ein vielfältiges Gewand!

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf der Erkundung der Gletscher- und Vulkanlandschaften im südlichen Island. Dabei werden sowohl die Thorsmörk und der Nationalpark Vatnajökull erwandert, als auch bekannte Naturattraktionen entlang der Südküste der Insel sowie die etwas abgelegeneren Regionen im Hochland der Insel besucht. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind ein hohes Maß an Flexibilität, Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit in meist weglosem Gelände. Schmale Pfade, Wiesen, moosige Felder, rutschiger Lavasand oder scharfkantiges Vulkangestein, Blockgelände, Geröll, Eis und

Altschneefelder wechseln ab, d.h. der Untergrund ist felsig, feucht, moosig und sandig. Besonders nach Regenfällen können die Pfade schlammig sein, sich stellenweise in kleine Bäche verwandeln und tiefe Furchen aufweisen. Auch kleinere Flüsse sind zu durchqueren. Auf teils steilen Auf- und Abstiegen müssen auch mal die Hände zu Hilfe genommen werden. Die Wanderungen werden wetterabhängig geplant, da das Wetter sehr stürmisch sein kann. Starker Regen und Schneefall sind möglich. Es ist möglich, dass die Wanderung von Thingvellir zum Glymur aufgrund des Wasserstands in den Flüssen nur teilweise stattfinden kann oder eine alternative Wanderung unternommen wird. Bei zu hohem Wasserstand der Gletscherläufe, ist die Region Thorsmörk unter Umständen auch mit geländegängigen Fahrzeugen nicht erreichbar, dann unternehmen wir eine alternative Wanderung in Richtung Eyjafjallajökull-Gletscher. Technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wir tragen unseren Tagesrucksack mit dem Notwendigsten, das Hauptgepäck wird transportiert. Auch für die fakultative Kajak- und Gletschertour sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, die Ausrüstung wird gestellt. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Einzelne Wanderungen können ausgelassen werden. Unterbringung: Wir übernachten in Gästehäusern mit einem Mittelklassestandard. Die Unterkünfte sind nicht luxuriös, sondern eher einfach, dafür gemütlich und traditionell eingerichtet. Alle Zimmer sind zweckmäßig und bequem ausgestattet und teilen sich meist ein Etagenbad. Einzelzimmer stehen nur sehr begrenzt zur Verfügung! Verpflegung: Bei dieser Reise ist Frühstück sowie einige Mittag- und Abendessen inkludiert. Zum Frühstück gibt es Kaffee oder Tee, sowie Brot mit verschiedenen Aufstrichen, Müsli und Obst. Aufgrund der in der Regel frühen Abflugzeit ist am Abreisetag kein Frühstück inkludiert. Das Mittags-Picknick wird aus den Frühstückszutaten zusammengestellt und abends kochen wir gemeinsam oder essen individuell. Zum Abendessen gibt es meist Kartoffeln, Reis oder Pasta, Gemüse sowie Milch- und Käseprodukte oder ein isländisches Fischgericht. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen eventuell nach Rücksprache und gegen Aufpreis. Wir bitten um Verständnis! Anreise: Am Anreisetag findet um 16:00 Uhr ein Sammeltransfer vom Flughafen Keflavik statt. Achten Sie darauf, ihre Ankunftszeit auf die festgelegte Zeit des Sammeltransfers auszurichten. Die Buchung eines individuellen abweichenden Transfers ist aufgrund der langen Transferzeiten und Kosten nicht ratsam. Wir bitten um Ihr Verständnis. Details zum Treffpunkt können Sie dem Informationsblatt „Letzte Informationen“ entnehmen, welches Sie mit Ihren Unterlagen vor Reiseantritt zugesendet bekommen. Bei eigenständiger Flugbuchung bitten wir Sie, uns Ihre Ankunftszeiten baldmöglichst mitzuteilen. Abreise: Der Transfer zum Flughafen am Abreisetag findet sehr früh morgens statt, sodass alle Abflüge ab 07:00 Uhr erreicht werden. Sollten Sie erst deutlich später abfliegen, können Sie auch eigenständig mit dem Taxi vom Hotel aus zum Flughafen fahren (Kosten ca. 30,00 €). Ihr Reiseleiter unterstützt Sie gerne diesbezüglich. Teamwork: Teamgeist und Kameradschaft sind auf dieser Tour besonders wichtig, da jeder Teilnehmer wesentlich zum Gelingen der Reise beiträgt. Aktive Mithilfe bei allen anfallenden Arbeiten (z.B. notwendige Aufräumarbeiten, Essenszubereitung, usw.) sollte für alle Teilnehmer selbstverständlich sein. Erfahrungsgemäß entsteht durch dieses Gemeinschaftserlebnis ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl. Wasserversorgung: Das Leitungswasser in Island ist von sehr guter

Qualität, auch wenn es teilweise einen leicht schwefligen Geruch hat - das ist gesundheitlich unbedenklich. Es ist nur sinnvoll, das oft sehr heiße Wasser aus der Leitung zu spülen und erst das kühlere Wasser zu trinken.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise, Fahrt an die Südküste

Individuelle Anreise nach Keflavik. Wir treffen uns spätestens um 16:00 Uhr am Flughafen. Anschließend fahren wir die Südküste entlang und können während der Fahrt schon Islands Natur bestaunen. Wir erreichen unsere Gästefarm, bereiten gemeinsam das Abendessen zu und lernen uns kennen.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 170 km | Unterkunft: Gästehaus in Hvollsvöllur | Verpflegung: A

2. Reisetag: Wanderung in der Thorsmörk

Heute fahren wir hinein in das abgelegene, aber landschaftlich reizvolle Tal der Thorsmörk. Wir durchqueren mit unserem Fahrzeug diverse Gletscherabläufe und folgen leuchtend grün bewachsenen Felsen entlang des kraftvollen Flusses Krossá. Im geschützten grünen Tal haben wir bei gutem Wetter eine spektakuläre Aussicht auf die Hängegletscher obarhalb. Wir schnüren die Wanderschuhe und unser Weg führt uns über liebliche Wiesen sowie schwarz-rote Lavalandschaften und eröffnet uns weite Blicke über die isländischen Berge.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 60 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Gästehaus in Hvollsvöllur in Hvolsvöllur | Verpflegung: F, M, A

3. Reisetag: Fahrt zum Seljalandsfoss und nach Dyrhólaey

Am Morgen fahren wir weiter entlang der Südküste Islands. Bei kleineren Spaziergängen unterwegs, gehen wir hinter den malerischen Wasserfall Seljalandsfoss - Regenhose nicht vergessen - und bestaunen eine Lavahöhle. Am berühmten Vogelfelsen von Dyrhólaey mit seinen vielen unterschiedlichen Vogelarten, nehmen wir uns Zeit zum Fotografieren und hoffen auf Besuch der putzigen Papageientaucher mit ihren auffälligen Schnäbeln. Der weite Blick über den unendlich langen schwarzen Lavastrand und zu den Felstürmen vor der Küste im Meer, lässt uns die Einmaligkeit dieser Insel spüren. Vorbei an den riesigen Sanderflächen und Gletscherzungen, die sich in RIchtung Meer wälzen, erreichen wir am späten Nachmittag den größten Gletscher Europas, den Vatnajökull.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 300 km | Unterkunft: Gästehaus im Nationalpark Vatnajökull | Verpflegung: F, M

4. Reisetag: Aktivitäten im Nationalpark Vatnajökull

Heute haben wir verschiedene Optionen unseren Tag im Nationalpark Vatnajökull zu gestalten. Wer möchte, kann morgens eine geführte Gletscherwanderung auf einer der Zungen des Vatnajökull unternehmen (fakultativ, Gehzeit: ca. 3 Std.). Alternativ ist die Teilnahme an der „großen Kajak-Tour“ auf dem Gletschersee Heinabergslón möglich (fakultativ, ca. 2 Std.). Wer lieber individuell die grandiose Natur und Gletscherlandschaft entdecken möchte, geht direkt vom Gästehaus aus auf einem ausgeschilderten Wanderweg zu einer einsamen Gletscherzunge und einem Gletschersee des Vatnajökull (Gehzeit ca. 3 - 4 Std.). Oder wir lassen den Tag einfach ruhig angehen, genießen die herrliche Landschaft von der Terrasse aus und lassen die Seele baumeln. Gegen Mittag fahren wir zur berühmten Gletscherlagune des Jökulsárlón mit ihren blau schimmernden Eisbergen. Ganz in der Nähe am Diamond Beach werden häufig kleine Eisberge, die aus der Gletscherlagune ins Meer treiben, an den schwarzen Strand gespült. Ein fantastisches Bild, wie Diamanten am Strand! Hier haben wir viel Zeit zwischen dem Eis und entlang der Lagune zu laufen. Zusätzlich haben wir nochmal die Gelegenheit ins Kajak zu steigen. Durch die Eisberge hindurch führt die "kleine Kajak-Tour" auf dem See näher an die Gletscherkante heran (fakultativ, ca. 1 Std.). Nach diesem spannenden und vielfältigen Tag kehren wir abends in unser Gästehaus zurück.

Es kann aus organisatorischen Gründen fakultativ entweder an der Gletscherwanderung oder der "großen Kajak-Tour" teilgenommen werden. Die Teilnahme an beiden Aktivitäten ist nicht möglich.

Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 80 km | Unterkunft: Gästehaus im Nationalpark Vatnajökull | Verpflegung: F, M

5. Reisetag: Wanderung im Skaftafell-Nationalpark

Der Skaftafell-Nationalpark wartet heute darauf, von uns erkundet zu werden. Wir wandern zunächst zum Svartifoss, dessen Wasser zwischen an Orgelpfeiffen erinnernden Basaltsäulen in die Tiefe rauscht. Anschließend steigen wir den Bergrücken des Kristinartindar hinauf. Der Vatnajökull bleibt unser ständiger Begleiter und wir sehen die beeindruckende Gletscherlandschaft von oben. Die Länge der Wanderung und wie weit wir den Kristinartindar erklimmen, kann individuell angepasst werden, da die Landschaft sehr übersichtlich ist. Am Abend kochen wir gemeinsam in unserer Unterkunft.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 180 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Gästehaus in Kirkjubæjarklaustur | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Fahrt nach Landmannalaugar, Wanderung in der Eldgiá-Schlucht

Nach dem ausgiebigen Frühstück führt unsere Reiseroute auf eine Piste in das isländische Hochland. Unterwegs erwandern wir einen Teil der Eldgiá - der Feuerschlucht. Um 950 brach der Spaltenvulkan so heftig aus, dass eine der schlimmsten Naturkatastrophen für Island und ganz Europa daraus folgte. Mit ihren 70 km Länge stellt sie die längste Vulkanspalte der Erde dar. Danach geht die Pistenfahrt weiter nach Landmannalaugar und wir passieren unterwegs die ersten Furten - doch es lohnt sich. Uns erwartet eine farbenfrohe Berglandschaft: Rot, gelb, schwarz, grün, türkis, all diese Schattierungen leuchten uns entgegen, wenn wir auf den Bláfell wandern und den riesigen Obsidianstrom aus der Vogelperspektive betrachten. Alternativ lädt der warme Fluss zu einem Natur-Wellness ein. Am Abend erreichen wir unser Gästehaus.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 230 km | Aufstieg: 350 m | Abstieg: 350 m | Unterkunft: Gästehaus in Flúðir | Verpflegung: F, M

7. Reisetag: Ausflug zum Gulfoss und zum Geysir Strokkur

Wir machen uns auf zum bekannten "Golden Circle", der mit mehreren natürlichen Highlights auf uns wartet. Zunächst erreichen wir den versteckten Haifoss und anschließend den noch berühmten Wasserfall Gullfoss, der sich schäumend in eine enge Schlucht stürzt. Danach wartet der große Geysir Strokkur auf uns. Gespannt beobachten wir, wie sich langsam eine Wasserhaube über dem Eruptionskanal bildet, die sich dann explosionsartig in eine 25 - 35 m hohe Fontäne entlädt. Alle 10 - 20 Minuten wiederholt sich das Spektakel. Daneben blubbern kleine Quellen aus dem Boden und ein geheimnisvoller Nebel umhüllt die Szenerie. Wir fahren zurück zu unserer Unterkunft und haben noch die Möglichkeit, in der „Secret Lagoon“ zu baden, dem ältesten Naturbad Islands (fakultativ).

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 200 km | Unterkunft: Gästehaus in Flúðir | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Fahrt in den Thingvellir Nationalpark, Wanderung zum Glymur

Unser erster Stopp bringt uns in die Wiege des isländischen Staates, in den Nationalpark Thingvellir. Hier unternehmen wir eine kleine Rundtour zu Fuß und schauen uns den Ort an, an dem bereits 930 Recht gesprochen wurde und der für die Isländer einen mystischen Ort darstellt. Eine herrliche Fahrt führt uns zum Wasserfall Glymur, dem zweithöchsten Wasserfall Islands. Die Wanderung führt durch ein buschig bewachsenes Tal und der Weg überrascht uns mit einer rustikalen Brücke über den Fluss (Balken mit Seil). Dahinter geht es steil hinauf mit grandiosen Ausblicken in die Wasserfallschlucht. Oben angekommen durchqueren wir den Fluss und steigt dann über Gräser- und Wildblumenwiesen wieder hinab. Eine ungewöhnlich milde und liebliche Landschaft für Island. Am späten Nachmittag haben wir noch Zeit, einen Bummel durch Reykjavik zu unternehmen und ein verdientes Glas „Einstöck – Icelandic Pale Ale“ zu genießen, bevor es zu unserer letzten Unterkunft nach Keflavik in die Nähe des Flughafens geht.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 180 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Gästehaus in Keflavik | Verpflegung: F, M

9. Reisetag: Rückreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Wir werden sehr früh morgens zum Flughafen gebracht, sodass alle Abflüge ab 07:00 Uhr erreicht werden und treten die individuelle Heimreise an. Eine individuelle Verlängerung buchen wir gerne auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.

Fahrstrecke: ca. 5 km

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
05.07.2024	13.07.2024	✗	2.795 €
26.07.2024	03.08.2024	✗	2.795 €
09.08.2024	17.08.2024	✗	2.795 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Keflavik
- Übernachtung 8 x im Gästehaus (meist mit Gemeinschaftsbad)
- 7 x Frühstück, 7 x Mittagessen (Lunchpaket), 4 x Abendessen
- Übernachtung 8 x im Gästehaus (meist mit Gemeinschaftsbad)
- 7 x Frühstück, 7 x Mittagessen (Lunchpaket), 4 x Abendessen

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 250,00 €)
- Trinkgelder
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- 2-3

Generelle Hinweise

-

Am Horizont lugt der blaue Himmel immer wieder zwischen den Wolkenschwaden hervor. Dann öffnen sie sich und die Sonne taucht die Wiesen und Sträucher um uns herum in die unterschiedlichsten Grüntöne. Wir lassen den Blick in die Ferne schweifen. Vor uns türmt sich die riesige Eiskappe des Vatnajökull auf und überzieht das Felsplateau wie eine weiße Decke. In diesem Moment scheint es schwer vorstellbar, dass unter dieser Eisschicht einer der aktivsten Vulkane der Insel brodelt. Doch wir nehmen Teil am einzigartigen Schauspiel der Natur – ganz ohne Akteure! Wir wandern auf dem Bergrücken des Kristinartindar, genießen die Aussicht auf die imposanten Gletscherzungen des Vatnajökull und bestaunen die skurrilen kleinen Eisberge im Jökulsárlón. Wir wagen uns in die Feuerschlucht Eldgiá, wandeln im abgeschiedenen Tal der Thorsmörk unterhalb der Hängegletscher und entspannen im warmen Naturbad. Wir lauschen den blubbernden Quellen, bestaunen wie das Wasser des Geysirs Strokkur in die Höhe schießt und am Gullfoss in die Tiefe stürzt. Auf unserer Reise begegnen

uns immer wieder die Sagen und Legenden dieser magischen Insel und mit jedem Schritt wird uns bewusst, warum sie die Heimat von Elfen und Trollen ist. Nirgends sind die Gegensätze aus Feuer und Eis so nah beieinander wie auf Island – und die Natur wirft sie in ein vielfältiges Gewand!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.